

Abstimmungen/Wahlen

Stimm ausweis scannen Kanton SH		Schlüssel	EN-126434
		Anwendung	Desktop
Beschreibung	Gemeinden im Kanton Schaffhausen sollen ab 01.01.2022 Stimm ausweise einscannen können, analog Kanton Waadt, Wallis und Freiburg.		
Lösung	Im Kanton Schaffhausen stehen die Geschäftsfälle für das Einscannen von Stimm ausweisen zur Verfügung.		

Aktivitäten

Reportauswahl nach Fristverlängerung unterdrücken		Schlüssel	EN-125720
		Anwendung	Desktop
Beschreibung	Im Fenster "Aktivität verwalten" gibt es den Geschäftsfall "Verlängerung" (Fristen). Nach dem Speichern der Fristverlängerung wird automatisch die Reportauswahl angezeigt. Es gibt Kunden, welche für "Verlängerungen" gar kein Schreiben versenden und somit die Reportauswahl gar nicht benötigen. Eine Einstellung, damit die Reportauswahl nach "Verlängerung" nicht erscheinen soll, gibt es nicht.		
Lösung	Mit dem neuen Basis-Parameter "Kein Report nach Fristverlängerung" kann eingestellt werden, dass bei "Verlängerungen" die Reportauswahl nicht angezeigt werden soll.		

Anlagen | Multimedia-Anlagen

Multimedia-Anlagen filtern beim Objekt mit Objekttyp "Anschluss"		Schlüssel	EN-125317
		Anwendung	Desktop
Beschreibung	Bei den Objekten mit dem Objekttyp "Anschluss" (Teilanwendung "Objekt") werden Anlagen mit der Art "Multimedia" im Register "Anlagen" angezeigt, obwohl die Energieart vom Objekt nicht mit der Energieart bzw. Anschlussart der Anlage übereinstimmt.		
Lösung	Die Anlagen mit der Art "Multimedia" werden im Register Anlage bei Objekten mit dem Objekttyp "Anschluss" nur angezeigt, wenn die Art vom Anschluss (Objekt) mit der Anschlussart (Anlage) "Multimedia" übereinstimmt oder die Anschlussart und die Energieart von der Anlage leer ist.		

Anlagen | Produktionsanlagen

Aufgabenmanager für Status der Anlage		Schlüssel	EN-123606
		Anwendung	Desktop
Beschreibung	Bei einer Änderung vom Status der Anlage, sollte eine Aktivität generiert werden. Damit wird z.B. eine Abteilung informiert, wenn eine Anlage "Bewilligt" oder "In Betrieb" genommen wird.		
Lösung	Mit dem Aufgabenmanager "Anlagen, Anlagestatus" mit der Ausführungsart "Neu" oder "Änderung" kann eine Aktivität erstellt werden, wenn der Status oder das GültigAb vom Status der Anlage mutiert wird. Der Aufgabenmanager ist für Regeln im Hintergrund und Vordergrund vorbereitet. Als Beispiel wird eine inaktive Regel für die Ausführungsart "Neu" für die Status "Projektiert", "Bewilligt", "In Betrieb" ausgeliefert. Es gibt auch ein neues Anwendungsrecht "Anlagestatus" für das Register "Status" in der Teilanwendung Anlage. Dieses Recht wird automatisch mit den bisher verwendeten Rechten der Anlagen initialisiert.		

Aufgabenmanager

AufgabenManager Anpassung Aktivitaet-Referenztypen		Schlüssel	EN-124750
		Anwendung	Desktop
Beschreibung	Im Aufgabenmanager können für Geschäftsfälle Regeln definiert werden, davon abhängig können neue Aktivitäten erstellt oder bestehende Aktivitäten geändert werden. In der Konfigurationstabelle ParamGeschaeftsfallConfig wird pro Geschäftsfall definiert, welche Referenztypen bei neuen und zu ändernden Aktivitäten berücksichtigt werden können. Einige Datensätze in der Konfiguration haben hier keinen Referenztyp definiert, so können keine Aktivitäten über den Aufgabenmanager geändert werden.		
Lösung	Die falschen Einträge für Aktivitaet Referenztyp werden korrigiert.		

Auftrag erfassen/erteilen/erledigen

innoconnect: Auftrag erstellen, Positionen hinzufügen, erteilen und exportieren

Schlüssel EN-123156
Anwendung Desktop

Beschreibung Über innoconnect sollen Aufträge erstellt und Auftragspositionen hinzugefügt werden können. Auch Auftragsstapel sollen erstellt werden können.
Der Auftragsstapel soll auch über den Zählerdatenaustausch exportiert werden können.

Lösung SaveAuftrag (Insert und Update)
Input: Taetigkeit, Auftragstermin, Terminzeit von/bis, Karenztage vor/nach, Grund, Beschreibung, Verantwortlicher_ID_Orgenheit, Verantwortlicher_ID_Subjekt, Auftraggeber_ID_Subjekt, ID_Auftrag (nur für Update)
Output: ID_Auftrag

SaveAuftragsstapel (Insert und Update):
Input: Ausführdatum, Ausführzeit von/bis, Auftragnehmer_ID_Subjekt, Notiz, ID_Auftragwork (nur für Update)
Output: ID_Auftragwork

SaveAuftragsposition (nur Neuerstellung):
Input: ID_Auftrag, ID_Geraetestandort, ID_Geraet, ID_Geraeteserie, Bezuegeranlage_ID_Objekt, Geraetestandort_ID_Objekt, ID_Parametrieung, ID_Auftragwork
Output: ID_Auftrag, LaufNr_Auftragpos, ID_Auftragwork

ExecuteExportZaehlerdatenaustausch:
Input: ID_Auftragwork, ID_SWSystem
Output: ID_Ableseauftrag

Selektion 'Auftragspositionen entfernen (Auftrag erteilen)' wird nicht ausgeführt

Schlüssel EN-125906
Anwendung Desktop

Beschreibung In der Teilanwendung "Auftrag erteilen" wird die beim Datenfeld "Selektion" ausgewählte Selektion nicht mehr ausgeführt. Z.B. die Selektion 'Auftragspositionen entfernen (Auftrag erteilen)' löscht keine Auftragspositionen von den aufgelisteten pendenden Auftragspositionen.

Lösung Die ausgewählte Selektion in der Teilanwendung 'Auftrag erteilen' wird ausgeführt.

Auswertungen | innoreport

Dokumentation innoreport - Knowledgebase

Schlüssel EN-125475

Beschreibung Es gibt Tricks und Tipps die nicht dokumentiert sind.

Lösung Spezialfälle sowie Tricks und Tipps sind im Benutzerhandbuch dokumentiert.

Automatische Zählerprozesse | Gerätewechsel

Einrichtung optische Auslesung vereinfachen

Schlüssel EN-118418
Anwendung Mobile

Beschreibung Die Einrichtung neuer Zähler für die optische Auslesung führt bisher oft zu Supportfällen mit innosolv. Das Resultat der Analyse durch innosolv ist die Anpassung der Zählertreiber durch den Anbieter der optischen Auslesung. Im Zählertreiber kann der Anbieter der optischen Auslesung zählerherstellerspezifische Verhaltensweisen standardisieren und korrigieren.

Lösung In der innosolv Mobile App besteht neu die Möglichkeit eine Art Debug-/Protokollmodus zu aktivieren. Damit kann der Vertriebspartner, Kunde oder der Anbieter der optischen Auslesung selbstständig erkennen, wie die empfangenen Werte dem Gerät/den Zählwerken zugewiesen wurden oder ob es zu anderen Ungereimtheiten kam. Dieser Modus kann durch schnelle fünf Klicks auf den Auftragspositionstitel (z.B. Deinstallation) oder auf dem Fehlerdetailschirm aktiviert werden.
Der Fehlerdetailschirm wird auch angezeigt, wenn empfangene Werte nicht den Stammdaten zugewiesen werden können.

Integration optische Auslesung unter Windows

Schlüssel EN-120133
Anwendung Mobile

Beschreibung Der UNIMOD reader von Volag (optische Auslesung der Zähler) ist nun auch für Windows verfügbar. Bisher war dieser nur unter Android verfügbar und in die innosolv Mobile App integriert.

Lösung Der UNIMOD reader kann auch unter Windows aus der innosolv Mobile App eingesetzt werden.

Automatische Zählerprozesse | Gerätewechsel

Vertragspartner wird nicht immer angezeigt

Schlüssel	EN-124583
Anwendung	Mobile

Beschreibung Der Vertragspartner wurde bisher auf der Auftragsposition in der innosolv mobile App nicht angezeigt, wenn es sich beim Vertragspartner um eine 'nicht natürliche' Person handelt.

Lösung Der Vertragspartner wird im mobilen Gerätewechsel in der Auftragsposition korrekt angezeigt, auch 'nicht natürliche' Personen,

Monteur kann beim Gerätewechsel deinstallierte Zähler "entsorgen"

Schlüssel	EN-94765
Anwendung	Mobile

Beschreibung Bisher kann nur auf Ebene 'Auftrag' definiert werden, ob die Zähler nach der Deinstallation entsorgt werden sollen. Dazu konnte ein Auftrag mit Grund "Entsorgung" erstellt werden.
Der Monteur möchte in der "innosolv Mobile App" die Entsorgung pro Zähler steuern.

Lösung Der Monteur kann in der "innosolv Mobile App" beim Schritt Deinstallation das Kontrollkästchen "Entsorgen" anwählen. Die Vorbelegung dieses Kontrollkästchens kann im Wertebereich Auftrag.Grund mit dem Parameter "Entsorgung nach Deinstallation (1=Ja)" gesteuert werden. Für einen individuellen Auftrag.Grund "Entsorgung" ist dieser Parameter schon aktiviert. Auch in der innosolv-Anwendung kann die Entsorgung neu mit diesem Parameter gesteuert werden. Gleichnamige Auftrag.Grund / Rapportpos.Grund werden in der Anwendung weiterhin vorbelegt. Damit bleibt in der Anwendung das Verhalten ohne weitere Konfiguration unverändert.

Automatische Zählerprozesse | MDM-Connector

Fehlerbehandlung verbessern: Bei Abbruch Messwerte sichern

Schlüssel	EN-117394
Anwendung	Desktop

Beschreibung In der Teilanwendung Zählerdatenaustausch können auch grosse Auftragsstapel über MDM-Connector abgearbeitet werden. Einige Systeme müssen nach der sequentiellen Anfrage aus innosolvenery die Monatswerte zuerst errechnen. Darum kann die Ausführung von grossen Auftragsstapeln mehrere Stunden dauern. Daraus entstehen neue Probleme.
Heute müssen die Sachbearbeiter deshalb mühsam kleinere Auftragsstapel erstellen und im Zählerdatenaustausch nur so viele Auftragsstapel exportieren, wie sicher noch vor dem Daily-Task abgearbeitet werden können. Die Zeit nach dem Daily-Task bis am nächsten Morgen bleibt dadurch ungenutzt.

Lösung Neu werden die Messwerte jeder Jobposition direkt nach der Abfrage in die Schnittstellen-Tabelle geschrieben bei der Ablesung über Auftragsstapel/MDM-Connector. Bei langen Verarbeitungszeiten wird jede Stunde ein eigener Import-Job angelegt (mit zugehörigem Import-Datensatz in der Teilanwendung Zählerdatenaustausch) und die bereits abgefragten Messwerte werden in die produktiven Tabellen geschrieben. Die zugehörigen Jobpositionen und Auftragspositionen werden dadurch erledigt.
Zudem kann das PlugIn neu die Verarbeitung grosser Jobs automatisch unterbrechen während dem Daily-Task.

Dashboards

Widgets mit Anzeigeart Gauge können nicht ausgeblendet werden

Schlüssel	EN-123930
Anwendung	Desktop

Beschreibung Widgets können ausgeblendet werden wenn sie keine Daten enthalten, Bei Widgets der Anzeigeart "Gauge" ist dies nicht möglich. Wenn keine Daten vorhanden sind werden Widgets dieser Art immer mit einem Fehler dargestellt.

Lösung Widgets mit Anzeigeart "Gauge" können ausgeblendet werden wenn keine Daten vorhanden sind.

Datenmigration

Konfiguration für innosolv-Datenbank fehlt in Migrations-Tool

Schlüssel	EN-126009
-----------	-----------

Beschreibung Über das Migrations-Tool können Daten sowie Dokumente in die Datenbank migriert werden. Für den Bezug von Parameter-Werten muss das Migrationstool auf die Datenbank verbinden. Für die Konfiguration des Datenbank-Namens gibt es bisher keine Möglichkeit.

Lösung Der Datenbank-Name kann in den Einstellungen konfiguriert werden.

Datenquellen

Datenquelle mit SQL-Prozedur kann nicht erstellt werden		Schlüssel	EN-125862
		Anwendung	Desktop
Beschreibung	Beim Erstellen einer Datenquelle mit Art = SQL und Abfragetyp = Prozedur kann es vorkommen, dass folgende Fehlermeldung angezeigt wird: Der Name des Feldes xyz kann nicht als Property kompiliert werden. Der Fehler erscheint, wenn Spaltenbezeichnungen z.B. mit Leerzeichen verwendet werden (ID_XY as [XY - ID])		
Lösung	Leerzeichen und Bindestriche in den Spaltenbezeichnungen werden durch das System automatisch durch kompatible Zeichen ersetzt. In der verwendeten Datensicht kann die Anzeige der Spalte wie gewohnt frei gewählt werden.		
Input-Parameter aller gleichnamigen Prozeduren werden zurückgegeben		Schlüssel	EN-125885
		Anwendung	Desktop
Beschreibung	Beim Erstellen einer Datenquelle werden zu viele Input-Parameter zurückgegeben. Das Problem besteht nur dann, wenn in anderen Schemas weitere Prozeduren mit dem gleichen Namen bestehen.		
Lösung	Bei der Ermittlung der Input-Parameter wird das Schema berücksichtigt.		
Konfiguration des Timeouts bei Webservice-Datenquellen		Schlüssel	EN-125895
		Anwendung	Desktop
Beschreibung	Webservice-Endpunkte können Zeit beanspruchen, um Daten zurück zu geben. Das Timeout kann bei der Einrichtung der Datenquelle nicht konfiguriert werden und bei einigen Webservice-Endpunkten erscheint somit eine "Timeout" Fehlermeldung.		
Lösung	Das Timeout kann bei Webservice-Datenquellen bei der Einrichtung konfiguriert werden.		

Dokumente

DMS-Plugin: PDF-Dokumente mit vermeintlich leeren Seiten werden nicht importiert		Schlüssel	EN-125233
		Anwendung	Desktop
Beschreibung	Aufgrund von leeren Seiten innerhalb von PDF-Dokumenten kann der QR-Code auf den folgenden Seite nicht analysiert werden. Die leere Seite hat keinen Text und besteht aus sehr vielen einzelnen Punkten, was zu diesem Problem führt.		
Lösung	Über die Einstellung "QrCodeExportPages" kann definiert werden, welche Seiten eines PDF-Dokumentes auf einen QR-Code analysiert werden.		

Einwohner

Benutzerhandbuch: Ausweisdruck mit Doppeladressierung		Schlüssel	EN-111643
		Anwendung	Desktop
Beschreibung	Auf einem Ausweis soll die Briefanschrift mit Doppeladressierung aufbereitet werden. Die entsprechenden Kriterien sind in der Selektion 222 "Ausweis" nicht vorhanden, können aber hinzugefügt werden. Obwohl Doppeladressierung als Selektionskriterium mitgegeben wird, erscheint die Briefanrede/Anschrift nicht doppeladressiert. Werden aktuell nur die Kriterien der Selektion hinzugefügt, nützt dies trotzdem nichts. Dies, da aus dem Geschäftsfall Ausweis oder Ausweis verwalten die Selektion nicht berücksichtigt wird. (Checkbox "Selektion nur in TAW ohne Datensatz ausführen") Wird diese auf Nein gestellt, öffnet sich der Selektionskriterien-Schirm und die Kriterien können angegeben werden. Dafür wird ID_Aktivität nicht vorgelegt oder mitgegeben.		
Lösung	Beim Ausweisdruck kann über die Selektionskriterien "Doppeladressierung" und "Selektionskriterien bei Doppeladressierung auf Partner zutreffend" gesteuert werden, dass die Briefanschrift/Anrede doppeladressiert wird. Dazu muss bei allen Kriterien der Selektion die Kontrollkästchen "Automatisch zuweisen", "Eingabe ist zwingend", "Keine Eingabe zulassen" sowie "Nicht anzeigen" gesetzt werden. Ein entsprechendes Kapitel wird in der Onlinehelp ergänzt.		

Einwohner

Wechsel Ausländerbewilligung mit Ereignisdatum in Zukunft

Schlüssel EN-124776
Anwendung Desktop

Beschreibung ZEMIS sendet neu Meldungen mit Ereignisdatum > Tagesdatum. In der Regel betrifft dies nur Verlängerungen. Bei Personen aus Grossbritannien ist ein neuer Ausweis mit einem Wechsel (Eu -> Nicht Eu/EFTA) verbunden. Diese Meldung wird mit Ereignisdatum > Tagesdatum gesendet.
Dies wurde auch im eCH-0020 Addendum zugelassen.

Lösung Die Prüfung im Geschäftsfall Wechsel Ausländerbewilligung wird entfernt. Der Geschäftsfall kann mit Ereignisdatum > Tagesdatum gespeichert werden.

Selektion abgelaufene Ausländerausweise

Schlüssel EN-124804
Anwendung Desktop

Beschreibung Es sollen Einwohner mit abgelaufenen Ausländerausweisen in einem gewissen Datumsbereich selektiert werden.
Es kann vorkommen, dass bei der Selektion falsche Ausweise ermittelt und somit falsche Einwohner aufgelistet werden.

Lösung Die Ermittlung funktioniert fehlerfrei.

Doppeladressierung Eltern bei gleichgeschlechtlichen Eltern mit identischer Rolle

Schlüssel EN-124870
Anwendung Desktop

Beschreibung Es wird ein Brief für ein Kind mit gleichgeschlechtlichen Eltern aufbereitet. Adressiert werden sollen die Eltern (doppeladressiert).
Adressiert wird jedoch nur ein Elternteil.

Lösung Die Doppeladressierung "Eltern" funktioniert auch bei gleichgeschlechtlichen Elternteilen.

Validierungsfehler bei Namensänderungen

Schlüssel EN-124935
Anwendung Desktop

Beschreibung Wird eine Namensänderung via Aktivität durchgeführt, erscheint ein Validierungsfehler. Der Geschäftsfall kann nicht durchgeführt werden, obwohl die Daten vorher und nachher unterschiedlich sind.

Lösung Die Namensänderung kann fehlerfrei erfasst werden.

Kanton Bern: Todesdatum auf Auskunft unterdrücken

Schlüssel EN-125394

Beschreibung Im Kanton Bern darf das Todesdatum auf Auskünften nicht angedruckt sein.

Lösung Die Auskünfte werden angepasst.

Aufgabenmanager - Regel für Geschäftsfall "Einwohner, Tod" Mutations-Id wird nicht übergeben

Schlüssel EN-125441
Anwendung Desktop

Beschreibung Im Vordergrund ausgeführte Aufgabenmanager für Geschäftsfall "Tod" und Abhängige Aktivitäten, Workflows und Reporte werden nicht korrekt ausgeführt, wenn ID_Mutation (@ID2) verwendet wird.
Die ID_Mutation wird dem Aufgabenmanager nicht mitgegeben.

Wird die Meldeart beim auslösenden Geschäftsfall nicht angegeben, gibt es bei abhängigem Geschäftsfall "Zustelladresse" einen Fehler.

Lösung Die ID_Mutation wird dem Aufgabenmanager übergeben.
Wird die Meldeart nicht angegeben, gibt es bei abhängigen Geschäftsfällen "Zustelladresse" keinen Fehler.

Anpassung Datenquelle Versichertenkarte

Schlüssel EN-125974
Anwendung Desktop

Beschreibung Im SQL-Ausdruck der Versichertenkarte fehlt die Subjekt-Id. Diese wird für die Clientseitige Archivierung benötigt.

Lösung Die Subjekt-Id steht im Resultset zur Verfügung.

Einwohner

Selektionskriterium Haushaltsansprechpartner in Kombination mit Mutationskriterien	Schlüssel	EN-125992
	Anwendung	Desktop

Beschreibung Es wird eine Einwohnerliste erstellt. Es sollen alle Einwohner selektiert werden, welche eine Mutation Zuzug aufweisen und Haushaltsansprechpartner sind.
Es werden keine Einwohner gefunden, obwohl solche Konstellationen vorhanden sind.

Lösung Das Selektionskriterium "Haushaltsansprechpartner" funktioniert korrekt in Kombination mit Mutationskriterien.

Z1 Kanton Bern - Formatierung ZemisNr. bei Vater/Mutter	Schlüssel	EN-126560
---	-----------	-----------

Beschreibung Es wird ein Z1 im Kanton Bern aufbereitet. Die ZemisNr. von Vater und Mutter sind unformatiert.

Lösung Die ZemisNr. werden korrekt angezeigt.

Einwohner | Auswertungen

Reportquelle Einwohner - Sonderzeichen bei Ausländischen Namen	Schlüssel	EN-125855
	Anwendung	Desktop

Beschreibung Bei der Wohnsitzbestätigung wird unter "Ausländischer Name" der Name ohne Sonderzeichen ermittelt (bspw. aus einem c wird ein c, aus einem u wird ein u).

Lösung Namen mit Sonderzeichen werden korrekt ermittelt.

Fehler bei Reportaufbereitung wenn mehrere Aufrechterhaltungen vorhanden sind	Schlüssel	EN-125926
	Anwendung	Desktop

Beschreibung Es wird ein Report für einen Einwohner mit mehreren erfassten Aufrechterhaltungen aufbereitet. Die Aufbereitung schlägt fehl und bricht ab.

Lösung Die Aufbereitung funktioniert fehlerfrei.

Karteikarte - Performanceproblem bei Subreport "Haushaltsmitglieder"	Schlüssel	EN-125958
	Anwendung	Desktop

Beschreibung In einigen Konstellationen benötigt die Aufbereitung einer Karteikarte mehrere Minuten.

Lösung Der Subreport "Haushaltsmitglieder" wird angepasst, damit solche Performanceeinbrüche nicht mehr vorkommen.

Fehlermeldung bei Reportaufbereitung, wenn im Meldeverhältnis ein Ort als Text grösser 40 Zeichen erfasst wird	Schlüssel	EN-126454
	Anwendung	Desktop

Beschreibung Beim Wegzug einer Person ins Ausland wird ein Ort als Text mit mehr als 40 Zeichen erfasst. Bei anschliessenden Reportaufbereitungen erscheint eine Fehlermeldung.

Lösung Die Aufbereitung funktioniert fehlerfrei.

Einwohner | Elektronische Meldeprozesse

Wohnung als Kollektivhaushalt genutzt: Meldung an kantonale Personenplattform	Schlüssel	EN-125835
	Anwendung	Desktop

Beschreibung Mit Servicepack 5 wurden für alle Einwohner in einem Objekt mit Nutzungsart "Von einem Kollektivhaushalt genutzt" ein Job geschrieben, damit die kantonale Personenplattform die neue EWID 999 erhält.
Für den Job wurden keine Datenkorrekturen verwendet sondern die Meldungen via "Export Einwohner Korrekturmeldung" generiert. Bei Einwohnern mit Zuzug in Zukunft in ein solches Objekt, wird ein Jobfehler ausgelöst. Sämtliche Meldungen konnten nicht exportiert werden.

Lösung Mit Installation des Servicepacks 6 wird bei allen Einwohnern, die in einem Objekt mit Nutzungsart "Von einem Kollektivhaushalt genutzt" wohnen, eine Mutation "Datenkorrektur Objekt" geschrieben. Durch die Aufbereitung via Mutation wird die Datenkorrektur korrekt an die kantonale Personenplattform geliefert.

Einwohner | Elektronische Meldeprozesse | kPP

Geres - Anfrage "dataRequest" mit "businessProcessId"		Schlüssel	EN-124824
		Anwendung	Desktop
Beschreibung	Mittels "dataRequest" können kantonale Personenplattformen eine Anfrage zu einer Person oder der ganzen Gemeinde senden. Geres erwartet in der Antwortmeldung eine übermittelte "businessProcessId" zur Identifizierung der Meldung.		
Lösung	In der Antwortmeldung auf "dataRequest wird" - wenn vorhanden - die "businessProcessId" mitgeliefert.		
Wohnung als Kollektivhaushalt genutzt: Keine Einwohnermutation bei Änderung Nutzungsart		Schlüssel	EN-124928
		Anwendung	Desktop
Beschreibung	Mit Servicepack 2021.05 sollte bei Änderung der Wohnungsnutzungsart "Von einem Kollektivhaushalt geführt" der EWID 999 geliefert werden. Beim Export Gesamtdatenbestand und an die Statistik wird EWID 999 geliefert. Jedoch wird auf dem Einwohner keine Mutation geschrieben, wenn die Nutzungsart ändert. Dadurch fehlt die Mutationsmeldung an die kPP.		
Lösung	Mutationen der Nutzungsart auf Objekten führt zu einer Datenkorrektur der Adresse auf Einwohnern, sofern die Nutzungsart vor oder nach der Mutation den Wert 'Von einem Kollektivhaushalt genutzt' aufweist.		

Einwohner | Elektronische Meldeprozesse | Zemis

ZEMIS Import bei nur als Namen erfassten Personen nicht möglich		Schlüssel	EN-123266
Beschreibung	Ist bei einem Einwohner bereits ein Partner als Name erfasst, wird dieser beim Familiennachzug als Personen-Eintrag geladen. Möchte man nun die Detaildaten des Partners während dem Geschäftsfall bearbeiten, ist die Möglichkeit zum ZEMIS-Import deaktiviert. In diesem Fall soll es möglich sein, dass dennoch Daten aus einer ZEMIS-Datei eingelesen und übernommen werden können.		
Lösung	Der Import von ZEMIS-Daten bei einem Familiennachzug ist auch dann möglich, wenn der Partner des Einwohners bereits als Name im Geschäftsfall vorbelegt wurde.		

Einwohner | Elektronische Meldeprozesse | Zu-/Weg-/Umzug

Vergleich Zuzugsdaten - Zuzugsdatum wird falsch angezeigt		Schlüssel	EN-124802
		Anwendung	Desktop
Beschreibung	Im Zuzug kann via Schaltfläche neben dem Zuzugsdatum, die Zuzugsdaten aus provisorischen Zuzügen sowie Meldung anderer Gemeinde miteinander verglichen werden. Das Zuzugsdatum aus der Meldung anderer Gemeinde wird in dieser Anzeige falsch ermittelt.		
Lösung	Die Ermittlung sowie die Anzeige des Zuzugsdatums in dieser Vergleichsanzeige funktioniert auch bei der Meldung andere Gemeinde korrekt.		
Zieht Ehepartner mit Zivilstandsdatum unbekannt zu, kann Zuzug nicht abgeschlossen werden		Schlüssel	EN-125399
Beschreibung	Zieht eine mit einem aktiven Einwohner verheiratete Person mit "Zivilstandsdatum unbekannt" zu, wird in der elektronischen Meldung kein Zivilstandsdatum geliefert. Im Personendaten-Fenster wird kein Zivilstandsdatum und kein "Datum unbekannt" ermittelt. Der Zuzug kann nicht abgeschlossen werden, da der Zivilstand nicht mit dem der Ehefrau übereinstimmt.		
Lösung	Wird für einen verheirateten Zuzüger mit der Meldung anderer Gemeinde kein Zivilstanddatum geliefert, wird das Zivilstanddatum des aktiven Partners ermittelt.		
Kanton VD: Status bei Ortsbürger wird falsch ermittelt		Schlüssel	EN-125759
		Anwendung	Desktop
Beschreibung	Im Kanton VD werden im Zuzug die Einwohnerdaten vom Kanton vorbelegt und gesperrt. Der Einwohnerstatus wird anhand des Heimatorts ermittelt. Diese Ermittlung funktioniert nicht, es wird immer der Status "Niederlassung CH" vorbelegt.		
Lösung	Der Status Ortsbürger und Niederlassung CH wird im Zuzug korrekt anhand des Heimatorts vorbelegt.		

Einwohner | Elektronische Meldeprozesse | Zu-/Weg-/Umzug

Fehler bei definitivem Zuzug nach provisorischem Zuzug

Schlüssel EN-126223
Anwendung Desktop

Beschreibung Ein verheirateter Einwohner möchte in die Gemeinde zuziehen, sein Partner ist bereits aktiv in der Gemeinde wohnhaft. Nun wird der provisorische Zuzug für diesen Einwohner durchgeführt. Nachdem alle Informationen zum Einwohner abgeklärt wurden, wird der definitive Zuzug durchgeführt. Dabei kann es in gewissen Konstellationen zum Fehler "Löschen des Datensatzes in Tabelle Name nicht möglich, da korrespondierender Datensatz in Tabelle Zivilstandszuord vorhanden ist" kommen. ? Der Zuzug kann somit nicht durchgeführt werden.

Lösung Der Zuzug kann auch bei solchen Konstellationen fehlerfrei durchgeführt werden.

E-Rechnung

Name Zahlungsempfänger und Zahlungspflichtiger auf 70 Zeichen beschränken

Schlüssel EN-124217
Anwendung Desktop

Beschreibung Im QR-Code wird der Name bereits auf 70 Zeichen abgeschnitten, falls er länger ist. Nun muss dies auch noch auf dem Zahlteil und Empfangsschein angepasst werden, sodass die Daten auf dem ganzen Zahlteil gleich sind und mit dem QR Code übereinstimmen.

Lösung Die Adressangaben des Rechnungsempfängers und des Rechnungsstellers im QR-Code entsprechen exakt den Angaben auf dem Zahlteil. Die Längen der Felder entsprechen den Definitionen aus den Payment Standards. Wird ein Feld im QR-Code abgeschnitten, so wird auch auf dem Zahlteil die Länge angepasst.

ERP Integration | Abacus | Adressen

Erweiterte Adressintegration Kontaktpersonen mit "andere Adresse"

Schlüssel EN-112666

Beschreibung Bei der erweiterten Adressintegration werden Kontaktpersonen mit der Zuweisung "andere Adresse" beim Hauptsubjekt und beim redundanten Subjekt ab Abacus Adressnummer > 50'000'000 erstellt. Die Kontaktperson sollte jedoch nur beim redundanten Abacus Subjekt zugewiesen werden.

Lösung Die Kontaktperson wird in Abacus primär mit dem Hauptsubjekt verbunden. Wird in der innosolv Anwendung bei der Kontaktperson Verbindung eine "andere Adresse" zugewiesen, wird in Abacus die Kontaktperson Verbindung zum Hauptsubjekt gelöscht und beim redundanten Abacus Subjekt erstellt. Wird in der innosolv Anwendung auf der Kontaktperson Verbindung "andere Adresse entfernt" wird die Kontaktperson Verbindung auf dem redundanten Subjekt entfernt und auf dem Hauptsubjekt wieder erstellt.

Abacus Adressintegration ohne Zeitachse funktioniert nicht mehr

Schlüssel EN-126097

Beschreibung Die Abacus Adressintegration mit der Einstellung "Integration Hauptadresse auf Zeitachse - Nein" funktioniert nicht. Neu erfasste Subjekte / Adressen werden nicht integriert. Die Ermittlung der Adressdaten für die Abacus Schnittstelle liefert kein Resultat.

Lösung Die Ermittlung der Adressdaten für die Abacus Integration ist korrigiert.

ERP Integration | Dynamics Nav | Debitoren

Storno Belegnummer in innosolv Anwendung nicht ersichtlich

Schlüssel EN-124893

Beschreibung Wird ein Beleg storniert, wird die Stornobelegnummer in der Anwendung nicht angezeigt. Stattdessen wird in diesem Feld die gleiche Belegnummer wie der Buchungsbeleg angezeigt.

Lösung Die Storno Belegnummer wird korrekt angezeigt.

ERP Integration | mySAP ERP | Debitoren

Fehler beim Übertrag BelegOP über SQLAgent

Schlüssel EN-125027

Beschreibung Beim Übertragen der Debitoren OP in die Faktura - Tabellen, können aufgrund Zahlungsdatum fehler auftreten.

Lösung Fehler iset behoben

ERP Integration | ProConcept | Adressen

Erweiterung View für Adressintegration mit Spalte Subjekt.Kuerzel Schlüssel EN-125520

Beschreibung In der View für die ProConcept Adressintegration fehlt die Spalte Subjekt.Kuerzel.

Lösung Die Spalte Subjekt.Kuerzel wurde am Ende der bestehenden Spaltenliste der View V_PC_PERSON angefügt.

ERP Integration | ProConcept | Debitoren

Verrechnung von Guthaben Schlüssel EN-126397

Beschreibung Die Verrechnung von Guthaben funktioniert nicht mehr. Es wird folgende Fehlermeldung ausgegeben: Die angegebene Umwandlung ist ungültig.

Lösung Die Ermittlung der verrechenbaren Positionen ist korrigiert.

Fakturierung

Fälligkeit bei Webservice-Methode FindRechnung Schlüssel EN-125595

Beschreibung Im Kundenportal will die Fälligkeit einer Rechnung angezeigt werden. Aktuell bietet die Methode FindRechnung keine Daten dazu an.

Lösung Das Result der Webservice-Methode FindRechnung enthält neu die Spalte "ZahlbarBis".

Fehlerhafte Ermittlung Jahresverbrauch Schlüssel EN-126068

Beschreibung In folgender Konstellation kann ein falscher Jahresverbrauch ausgewiesen werden:
 - gleicher Verbrauch wird mit mehreren Positionen verrechnet
 - Positionen haben Preisänderungen (z.B. Gasverbrauch hat 2 / CO2-Abgabe nur 1)
 - Rundung steht auf Ganzzahl

Lösung Die Ermittlung wurde korrigiert.

Fakturierungslauf mit Output-Typ "Dokumentablage" gibt Fehlermeldung Schlüssel EN-126424
Anwendung Desktop

Beschreibung Beim Kunden ist ein Fakturierungsschritt eingerichtet, mit dem das Buchungsjournal direkt im DMS abgelegt werden soll. Wenn der Schritt ausgeführt wird, erscheint die Fehlermeldung "Die Datei 'C:\\Users\\[...].pdf' existiert nicht.

Lösung Bei einem Fakturierungsschritt mit dem Output-Typ "Dokumentablage" kann das Dokument fehlerfrei erstellt und in der Dokumentablage gespeichert werden.

Fakturierung | Druckaufbereiten

Administratorenhandbuch für Timeout bei der Druckaufbereitung beschreiben Schlüssel EN-124437

Beschreibung Bei grossen Rechnungsläufen kann die Druckaufbereitung länger als eine Stunde dauern. In einem solchen Fall kommt es zu einem Timeout. Die Druckaufbereitung wurde somit nicht abgeschlossen und muss nochmals von Anfang an durchgeführt werden.

Lösung Im Administratorenhandbuch ist beschrieben, wie der Timeoutfehler umgangen werden kann.

QR-Code ist bei der Validierung von Six nicht valide Schlüssel EN-126840
Anwendung Desktop

Beschreibung Bei der Validierung des aktuellen QR-Codes schlägt die Validierung der Six über das Portal fehl. Andere Validierungen sind davon momentan nicht betroffen.

Lösung Der QR-Code ist auf jeden Fall valide.

Fakturierung | Drucken

QR-Adressierung vom Zahlungspflichtigen mit einer anderen Adressart

Schlüssel EN-125378

Beschreibung Für die Adressierung im QR-Code wird immer die Hauptadresse des Vertragspartners verwendet. Wird eine andere Adresse beim Vertragspartner hinterlegt, so wird diese im QR-Code nicht berücksichtigt.

Lösung Wird bei der Vertragspartneradresse eine andere Adresse hinterlegt, so soll diese Adresse im QR-Code verwendet werden. Somit ist die Vertragspartneradresse mit der Adresse im QR-Code identisch.

QR-Zahlungspflichtiger pro Rechnungsart zwischen Debitor und Zustelladresse wählbar

Schlüssel EN-125877
Anwendung Desktop

Beschreibung Aktuell wird für den QR-Zahlungspflichtigen der Vertragspartner/Debitor angedruckt. Bei gewissen Konstellationen ist es gewünscht, dass die Zustelladresse als QR-Zahlungspflichtiger angedruckt wird. Wird die Zustelladresse als QR-Zahlungspflichtiger deklariert, so muss über das ERP-System sichergestellt werden, dass auch dieses Subjekt bei nicht bezahlen einer Rechnung gemahnt wird.

Lösung Auf der Rechnungsart im Register VESR-Definitionen gibt es ein neues Feld Zahlungspflichtiger. In diesem Feld kann zwischen dem Vertragspartner/Debitor und der Zustelladresse ausgewählt werden. Dieses Subjekt wird dann entsprechend als QR-Zahlungspflichtiger im QR-Code, sowie auf dem Zahl- und Empfangsschein angedruckt.

Fakturierung | Rechnungs-Statistik

FindRechnungsstatistik - Fremdwährungsbetrag wird nicht ermittelt

Schlüssel EN-122090
Anwendung Desktop

Beschreibung Bei Rechnungen in einer Fremdwährung werden über den Webservice-Aufruf "FindRechnungsstatistik" nur die CHF-Beträge zurückgegeben. Es gibt aktuell keinen Weg, an die Fremdwährungsbeträge zu gelangen.

Lösung Die folgenden Webservice-Aufrufe wurden erweitert:

FakturaService.FindRechnung
Neue Outputfelder:
- BetragFW
- OP_FW
- Waehrung

FakturaService.FindRechnungsstatistik
Neue Outputfelder:
- BetragFW
- MwStBetragFW
- BetragFWinkl
- Waehrung

Fakturierung | Rechnungsübersicht

Rechnungsübersicht - Fehlerhafte Spalteneinschränkungen

Schlüssel EN-125421

Beschreibung Wenn auf einer Spalte nach Rücklieferung oder Währung eingeschränkt wird, werden alle nachfolgenden Spalten ebenfalls eingeschränkt.

Lösung Die Einschränkungen auf Rücklieferung und Währung werden bei jeder Spalte korrekt angewandt.

Fakturierungs-Center

Statistik und Anzahl Geplante / Geplante Auszüge stimmt in Fakturierungslauf nicht

Schlüssel EN-125094
Anwendung Desktop

Beschreibung Seit dem Update auf Rel. 2021 stimmt die Anzahl Rechnungen bei "Geplant" und "Geplante Auszüge" nicht mehr. Bei der Suche der Fakturierungsläufe werden bei Geplant und Geplante Auszüge nur 1-3 Rechnungen angezeigt. Sobald man einen Fakturierungslauf auswählt, stimmt die Anzahl unter "zu verarbeitende Fakturierungsjobs" wieder. Auch die Berechnung funktioniert ohne Fehler oder Probleme.

Lösung Die Anzahl Geplante und Geplante Auszüge in der Auswahl der Fakturierungsläufe werden auch bei aktivem Parameter 220 korrekt ermittelt.

Geräte**'Vertragspartner anzeigen' und kundenindividuelle Spaltenerweiterung**

Schlüssel EN-126447
Anwendung Desktop

Beschreibung Bei der Auswahltabelle von der Teilanwendung Gerät wurden die kundenindividuellen Spalten nicht angezeigt, wenn bei der Suche das Kontrollkästchen 'Vertragspartner anzeigen' aktiviert war.

Lösung Die kundenindividuellen Spalten können in der Auswahltabelle der Teilanwendung Gerät angezeigt werden, auch wenn mit aktivem Kontrollkästchen 'Vertragspartner anzeigen' gesucht wird.

Geräteserien/Gerätetypen**Fehlermeldung bei Geräteserie-Reporten**

Schlüssel EN-125984
Anwendung Desktop

Beschreibung Bei den Reporten '164 - Geräteserie-Liste' und '603 - Geräteserie-Liste' tritt der Fehler "ungültiger Objektname Geräteserie" auf.

Lösung Der Fehler wurde korrigiert.

Heimatorte und Zivilstandskreise**Heimatorte ohne Zivilstandskreis nach fehlerhaften Nomenklatur-Update**

Schlüssel EN-117433
Anwendung Desktop

Beschreibung Kommt es bei einem Nomenklatur-Update zu einem Fehler betreffend fälschlich zugewiesener Zivilstandskreise auf Heimatorten, so verbleiben mehrere andere Heimatorte ohne Zivilstandskreis-Zuordnungen.

Obwohl diese Heimatorte auf den ersten Blick nichts mit dem Ort der Fehlermeldung gemein haben, bleiben diese ohne Zivilstandskreis zurück.

Ein Zurücksetzen und erneutes verarbeiten des gesamten Nomenklatur-Update Jobs scheint diese Heimatorte jedoch zu bereinigen.

Es muss geprüft werden, welche Verbindung diese Orte mit den fehlerhaften Heimatorten haben, bzw. warum diese nach einem Fehler ohne Zuweisung verbleiben.

Lösung Der Nomenklatur-Update funktioniert fehlerfrei.
Kann bei einem Heimatort der Zivilstandskreis nicht nachgeführt werden, wird dies mit einem Fehler protokolliert.
-> weitere Heimatorte werden trotzdem korrekt verarbeitet

Fehlermeldungen aus dem Nomenklatur-Update müssen überprüft werden. Aktuell steht als Fehler "Nachfolgegemeinde eingetragen"
-> Effektiv konnte jedoch keine Gemeinde eingetragen werden.

Nomenklatur Import: Falsche Reihenfolge bei der Jobverarbeitung

Schlüssel EN-124511
Anwendung Desktop

Beschreibung Bei der Verarbeitung von Nomenklatur-Jobs wird auf vorhandene fehlgeschlagene Jobs geprüft und gegebenenfalls diese mit einem neuen Termin zurückgesetzt auf 'vorbereitet'. Dies kann unter Umständen dazu führen, dass die Nomenklatur-Jobs in falscher Reihenfolge verarbeitet werden.
Zum Beispiel zuerst die Zivilstandskreise vor dem Update der Heimatorte.

Lösung Die Nomenklatur-Jobs werden immer in der korrekten Reihenfolge verarbeitet.

innoupgrade**Upgrade Release 2021 Tabellentrigger Datenbank Kunde werden nicht migriert**

Schlüssel EN-125083

Beschreibung Beim Schritt Datenbanken zusammenlegen werden die Tabellentrigger der Datenbank Kunde nicht migriert.

Lösung Tabellentrigger der Datenbank Kunde werden in das Schema Kunde übernommen.

innoupgrade

Upgrade 2021 Verzeichnisangaben auf doppelte \ prüfen

Schlüssel

EN-126080

Beschreibung Bei der Erfassung der Verzeichnisangaben für das Data-, Log-, Index-, FileStream- und Sicherungsverzeichnis können doppelte "\" erfasst werden. Das Betriebssystem erstellt die Verzeichnisse korrekt mit 1 "\". Der SQL Server verwendet jedoch beide "\" und die FileStream Dienste können nicht aktiviert werden.

Lösung Pfadangaben mit überflüssigen "\" werden automatisch korrigiert, bevor die Installation gestartet wird.

Jobdefinitionen

Beendete Orgeinheit in den Jobmeldeempfängern führt zu Problemen

Schlüssel

EN-107864

Beschreibung Wenn in den Jobmeldungsempfänger beendete Orgeinheiten vorhanden sind, kann dies zu Problemen beim schreiben der Jobmeldungen führen.

Lösung Inaktive Organisationseinheiten werden für die Jobmeldungen nicht berücksichtigt.

Kampagnen

Kampagne mit Vorlage erstellen: Fehlermeldung beim Speichern der Aktivitätsvorlage

Schlüssel

EN-125338

Anwendung Desktop

Beschreibung Eine BenutzerIn hat keine Rechte für Aktivitätsvorlagen. Beim Erfassen einer neuen Kampagne mit Vorlage erscheint deshalb folgende Fehlermeldung: "Aktivitätsvorlage_U oder manuelle Berechtigungsprüfung notwendig".

Eine Kampagne soll auch ohne Rechte für Aktivitätsvorlagen erstellt werden können.

Lösung Eine Kampagne mit Vorlage kann auch erstellt werden, wenn die BenutzerIn keine Rechte für Aktivitätsvorlagen hat.

Kasse

Abhandlung Preview Einmalrechnungsreport Quittung

Schlüssel

EN-120845

Beschreibung Wird der Einmalrechnungsreport für eine Quittung aufbereitet, so soll das Preview-Wasserzeichen nicht erscheinen.

Lösung Das Preview-Wasserzeichen wurde aus dem Standard Quittungsreport entfernt.

Zahlstelle löschen und Zählrahmen aktualisieren erscheint Fehler

Schlüssel

EN-124532

Anwendung Desktop

Beschreibung Nach dem Löschen einer Zahlstelle wird diese nicht aus der Tabelle entfernt. Somit kann die Zahlstelle erneut gelöscht werden und es entsteht ein Fehler.

Wird im Fenster Zählrahmen verwalten aktualisiert, so entsteht ein Fehler und der Geschäftsfall kann nicht mehr weitergeführt werden.

Lösung Eine Zahlstelle kann nur einmal gelöscht werden und im Fenster Zählrahmen verwalten kann ohne Fehler aktualisiert werden.

Kirche | Mitgliederverwaltung

Bei Kirchaustritt wird Konfessionswechsel durchgeführt

Schlüssel

EN-124661

Beschreibung Mit Release 2021 wird beim Geschäftsfall "Kirchaustritt" fälschlicherweise der Workflow "Konfessionswechsel" anstatt "Kirchaustritt" ausgeführt.

Lösung Beim Geschäftsfall "Austritt" wird der Workflow "Kirchaustritt" ausgeführt.

Kirche | Mitgliederverwaltung**Fehler bei Verarbeitung von Mutationsmeldung mit Adresse in Zukunft**

Schlüssel

EN-124666

Beschreibung Bei der Verarbeitung von Mutationsmeldungen können auch Adressen in Zukunft eingetragen werden. z.B. bei einem Zuzug in Zukunft. Werden weitere Mutationen importiert, wird die Adresse in Zukunft nicht ermittelt und es wird versucht die Adresse erneut einzutragen, was zu einem Fehler führt.

Lösung Beim Importieren von Mutationen werden auch zukünftige Adressen verglichen. Sofern noch keine vorhanden ist, wird diese erstellt.

Import Meldungen Kirchgemeinde: Konfessionswechsel

Schlüssel

EN-126005

Beschreibung Die Kirchgemeinde erhält einen Konfessionswechsel mit Basedelivery für ein unbekanntes Mitglied. Das Ereignisdatum des Konfessionswechsels entspricht dem Geburtsdatum des Mitglieds. Es wird deshalb eine Geburt erfasst. Im Falle der Geburt werden zwingend Elterninformationen benötigt, welche jedoch nicht importiert wurden. Die Aktivität wurde automatisch erledigt, ohne das Mitglied anzulegen.

Lösung Die Elterndaten werden bei einem Konfessionswechsel ebenfalls importiert. Die Geburt kann automatisch in der Mitgliederverwaltung erfasst werden.
Die nicht erfassten Geburten werden mittels Skript nacherfasst.

Lagerbewegungen**Fehler beim Suchen von Geräten mit einer Lagerbewegung der Art "Eingang"**

Schlüssel

EN-125350

Anwendung Desktop

Beschreibung Bei der Suche nach Geräten mit einer Lagerbewegung der Art "Eingang" tritt die folgende Fehlermeldung auf:
Ungültiger Objektname "Lagerbewegzuord".

Lösung Der Fehler ist korrigiert.

Layout Rechnung / Rechnungsformular**Zusammenfassung Rechnungsposition Verbrauch**

Schlüssel

EN-122631

Beschreibung Das Zusammenfassen funktioniert nur bei Rechnungsposition Betrag. Bei Rechnungsposition Verbrauch klappt die Zusammenfassung auf eine Zeile, jedoch wird nur entweder die Menge HT oder NT angezeigt und nicht zusammengezählt.

Lösung Das Zusammenfassen der Menge bei den Rechnungsposition Verbrauch funktioniert einwandfrei.

Marktpartner**Fehlende Berechtigung beim Erfassen von Marktpartner-Kommunikationen**

Schlüssel

EN-125069

Anwendung Desktop

Beschreibung Die "Elektronischen Wechselprozesse" sind aktiviert, die "Zeitreihen" (noch) nicht. Der Kunde möchte in der Teilanwendung die Kommunikations-Endpunkte erfassen. Es erscheint die Fehlermeldung "Berechtigung Zeitreihenaustauschkommunikation_U notwendig". Bisher konnten in dieser Konstellation dem Benutzer keine Rechte an "Zeitreihenaustausch" vergeben werden.

Lösung Auch in der beschriebenen Konstellation können dem Benutzer Rechte an "Zeitreihenaustausch" zugeteilt werden, so dass er Kommunikations-Endpunkte in der Teilanwendung Marktpartner für die "Elektronischen Wechselprozesse" verwalten kann.

Messpunkte**Auswertung OSTRAL**

Schlüssel

EN-118414

Beschreibung Bei einer Strommangellage kann OSTRAL eine Kontingentierung veranlassen. Dabei werden Grossverbraucher dazu verpflichtet, eine angeordnete Energiemenge einzusparen. Dies um vollständige Abschaltungen möglichst zu vermeiden. Der VNB muss seine Grossverbraucher und Marktkunden informieren, erstmalig bis Ende 2021. OSTRAL stellt dazu ein Excel-Tool für die Berechnung der Kontingentierung und den Versand der Serienbriefe zur Verfügung.

Lösung Die Grosskunden (Elektrizität) werden mit der Messpunktkenzeichnung "OSTRAL relevant" gekennzeichnet. Dazu gibt es das Skript "Aufbereitung OSTRAL_Kennzeichnung.sql". Mit dem neuen Report "Auswertung OSTRAL" (Report-Id 803) können die notwendigen Daten für das Excel-Tool von OSTRAL ermittelt werden. Weitere Details sind unter <https://confluence.innosolv.ch/x/UQurAg> zu finden. Hier stehen auch die Skripts für den Vorab-Einsatz bereit.

Messpunkte

Migration Messpunktkennzeichnung	Schlüssel	EN-124181
	Anwendung	Desktop

Beschreibung Messpunktkennzeichnungen sollen migriert werden können, z.B. ZEV, bilanzierungsrelevant usw.

Lösung Messpunktkennzeichnungen können migriert werden.

Messpunktkennzeichnung.Zusatzkennzeichnung kann auch individuellen Kennzeichnungen zugeordnet werden	Schlüssel	EN-124205
	Anwendung	Desktop

Beschreibung Eine Zusatzkennzeichnung kann zu einer Messpunkt-Kennzeichnung definiert werden als Parameter 2 "Einschluss Zusatz getrennt mit |" (analog ZEV/EVG Rolle). Für die ZEV-Nummer kann in Parameter 1 der Zusatzkennzeichnung die Zuweisung zur Kennzeichnung definiert werden.

Für individuelle Elemente von Messpunktkennzeichnung.Kennzeichnung wird die gleiche Möglichkeit benötigt wie für die ZEV-Nummer.

Lösung Im Wertebereich Messpunktkennzeichnung.Zusatzkennzeichnung ermöglicht Parameter 1 neu auch die Zuordnung zu individuellen Kennzeichnungen.

Objekte

Elektronische Grundbuchmeldungen: Errichtung von Baurechten wird korrekt eingelesen	Schlüssel	EN-124037
	Anwendung	Desktop

Beschreibung Bei der Verarbeitung von neuen Baurechten werden in den Nachrichten zu den Baurechten fälschlicherweise die Eigentümer-Informationen eingelesen. Diese werden jedoch bereits in separaten Nachrichten eingelesen.

Lösung Zu neuen Baurechten werden keine Eigentümerinformationen eingelesen.

Suche nach Gebäude mit Umlauten funktioniert	Schlüssel	EN-124171
	Anwendung	Mobile

Beschreibung Der Benutzer sucht nach einem Gebäude. Er verwendet dazu ein Umlaut im Suchbegriff, z. B. "Neumühlestrasse". Obwohl Gebäude vorhanden sind, werden diese fälschlicherweise nicht angezeigt.

Lösung Gebäude mit Umlauten werden korrekt angezeigt.

Stockwerkeigentum ergänzen: Zuordnung zu Miteigentumsanteil wird fälschlicherweise beendet	Schlüssel	EN-124868
	Anwendung	Desktop

Beschreibung Eine Liegenschaft ist bereits in Stockwerkeigentum aufgeteilt. Den Stockwerkeigentumsanteilen sind weitere Miteigentumsanteile subjektiv-dinglich zugeordnet.

Wenn mit dem Geschäftsfall "Begründung Miteigentum" ein weiteres Stockwerkeigentum erstellt wird, werden fälschlicherweise die Zuordnungen von den Stockwerkeigentumsanteilen zu den Miteigentumsanteilen beendet.

Lösung Zuordnungen von Stockwerkeigentumsanteilen zu Miteigentumsanteilen werden nicht mehr beendet.

Via Aktivität geöffneter Gerätestandort kann nicht mutiert werden	Schlüssel	EN-125802
	Anwendung	Mobile

Beschreibung Aus der Tätigkeitsliste kann über eine Aktivität in das referenzierte Objekt vom Typ "Gerätestandort" eingetaucht werden. Möchte man dann den Gerätestandort bearbeiten erscheint folgende Fehlermeldung: "The method or operation is not implemented."

Hinweis: Wenn das Gerätestandort-Objekt aus der Teilanwendung "Gebäude" geöffnet wird, kann dieses fehlerfrei mutiert werden.

Lösung Das Gerätestandort-Objekt kann fehlerfrei mutiert werden.

Objekte

Objektsuche im Geschäftsfall "Zuzug": Ein Aufrufziel hat einen Ausnahmefehler verursacht		Schlüssel	EN-125913
		Anwendung	Desktop
Beschreibung	Wird in einem Geschäftsfall "Zuzug" nach einer bestimmten Wohnung gesucht und der Haushaltsansprechpartner besitzt einen sehr langen Namen, erscheint folgende Fehlermeldung: Bei der Suche ist ein Fehler aufgetreten: Ein Aufrufziel hat einen Ausnahmefehler verursacht.		
Lösung	Die Suche funktioniert fehlerfrei.		

Office Integration | Outlook AddIn

Outlook AddIn kann über Terminalserver Setup nicht auf Netzlaufwerk installiert werden		Schlüssel	EN-125945
Beschreibung	Beim Installieren des Outlook Addin über das Terminal Server Setup kann kein Laufwerksbuchstaben als ISAG Network Dir angegeben werden. Beispielsweise "N:"		
Lösung	Das Outlook Addin kann vom Netzwerk Share installiert werden.		

OLAP government

Einwohnerstatistik OLAP - Fehler in Aufbereitung der Umzugsstatistik		Schlüssel	EN-125025
Beschreibung	Bei der Aufbereitung des Cubes kommt es beim Aufbereiten der Fakten für die Umzugsstatistik zu einem Fehler, wenn manuelle Gebietszuordnungen hinzugefügt werden.		
Lösung	Die Aufbereitung funktioniert fehlerfrei.		

Projekte

Zusatzfeld Photovoltaikanlage wegen Teilrevision der Niederspannungs-Installationsverordnung (NIV)		Schlüssel	EN-124856
		Anwendung	Desktop
Beschreibung	Die Teilrevision der Niederspannungs-Installationsverordnung (NIV) ändert die Zulassungsbedingungen für die Prüfung zur Erlangung einer eingeschränkten Installationsbewilligung für besondere elektrischen Anlagen (zum Beispiel Photovoltaikanlagen). Damit wird es für Berufsfachleute aus der Gebäudehüllen- und Dachdeckerbranche einfacher, eine Installationsbewilligung für solche Anlagen zu erhalten. Flankierend werden die Netzbetreiberinnen ausdrücklich verpflichtet, derartige Anlagen nach Fertigstellung beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat (ESTI) zu melden. Das ESTI seinerseits verstärkt seine Stichprobenkontrollen der betreffenden Installationen. Bei den Installateuren von Photovoltaikanlagen sollte die Möglichkeit bestehen, die Installationsbewilligung zu erfassen. Damit die Anlagen mit den jeweiligen Daten dem ESTI zugestellt werden können, sollte nach den erfassten Installationsbewilligungen gesucht werden können.		
Lösung	Der Installateur (Subjekt) der Photovoltaikanlage muss im Projekt für die Abnahmekontrolle als Beteiligter erfasst werden. Die Rolle des Beteiligten (Installateur) muss beim Parameter Subjektgruppe des Wertebereiches Projektrolle.Rolle die Subjektgruppe "5 - Installateur" oder "10 - Elektroinstallateur" enthalten. Bei der Gruppe (Subjekt) Installateur oder Elektroinstallateur können beim neuen Standard-Zusatz (Infoparam) "Installationsbewilligung" die folgenden Bewilligungen ausgewählt werden: - 1: Bewilligung für natürliche Personen - 2: Bewilligung für Betriebe - 3: Bewilligung für Installationsarbeiten an besonderen Anlagen Die Suche nach den Projekten mit den gewünschten Installationsbewilligungen kann mittels Suchregister Zusätze, Entität "Gruppenzuord" und Bezeichnung "Installationsbewilligung" erfolgen. Die Projekte mit den jeweiligen Anlagen können dadurch aufgelistet und der ESTI mitgeteilt werden.		

Projekte

Selektionskriterien "Werk-Nr." und "Fabrik-Nr." mit Operator "In Liste" erweitern		Schlüssel	EN-124902
		Anwendung	Desktop
Beschreibung	Mit der Teilanwendung "Massenbearbeitung" und der Selektion "Stichprobenkontrollen" lassen sich neue Projekte erstellen. Die in der Selektion enthaltenen Selektionskriterien "Werk-Nr." und "Fabrik-Nr." sollten mit dem Operator "In Liste" erweitert werden, damit mehrere bestimmte Zähler gesucht werden können.		
Lösung	Bei den folgenden Selektionen werden die Selektionskriterien "Werk-Nr." und "Fabrik-Nr." mit dem Operator "In Liste" und "Nicht in Liste" erweitert: - 1200 / Projekt - 1203 / Kontrollprojekte ermitteln - 1204 / Projekt Aktivität - 1205 / Projekt Aktivität (Gebiet) - 1206 / Projekt (Gebiet) - 1209 / Stichprobenkontrolle		

Massenbearbeitung: Kontrollprojekte ermitteln - Fehler beim Konvertieren des varchar-Werts "(2002,2000)"		Schlüssel	EN-126379
		Anwendung	Desktop
Beschreibung	Wenn die Massenbearbeitung 'Kontrollprojekte ermitteln' mit dem Selektionskriterium Projekt / Unterkategorie und dem Operator 'In Liste' gestartet wird, erscheint der folgende Fehler: 'Fehler beim Konvertieren des varchar-Werts "(2000)" in den int-Datentyp'.		
Lösung	Die Massenbearbeitung 'Kontrollprojekt ermitteln' kann fehlerfrei mit dem Selektionskriterium Projekt / Unterkategorie gestartet werden.		

Selektionen

Selektionskriterium (Vorbelegungsformel) kann nicht gespeichert werden		Schlüssel	EN-120836
Beschreibung	Ist eine Vorbelegungsformel länger als 250 Zeichen, kann das Selektionskriterium nicht gespeichert werden.		
Lösung	Selektionskriterien mit Vorbelegungsformeln bis 500 Zeichen, können fehlerfrei gespeichert werden.		

Softwaresysteme

Neues Softwaresystem Citysoft Geburt		Schlüssel	EN-124887
		Anwendung	Desktop
Beschreibung	Für die Anbindung der Fallverwaltung "Citysoft" wurde ein neues Softwaresystem in innosolv registriert. Das Umsystem wird bei gewissen Ereignissen und Datenänderungen informiert. Damit auch Geburten von Personen ohne Verwendung gemeldet werden können, benötigt Citysoft ein zusätzliches Softwaresystem.		
Lösung	Das Softwaresystem citysoft geburt ist in innosolv registriert. ID_SWSystem: 514		
Systemrollen für das Softwaresystem "Acta Nova"		Schlüssel	EN-125999
		Anwendung	Desktop
Beschreibung	Aktuell kann das System "Acta Nova" keine Verwendungen schreiben.		
Lösung	Für das System "Acta Nova" gibt es zwei neue Systemrollen: 7627 - Objekt 7628 - Subjekt		

Subjekte

Swisstopo-Abfrage - Änderung der Gewichtung der Resultate

Schlüssel EN-119619
Anwendung Desktop

Beschreibung Über den Swisstopo Webservice können verschiedene Informationen wie Adressen, Parzellen, Ortschaften, etc. abgefragt werden. Swisstopo bietet hierfür verschiedene Layer zur spezifischen Suche an. Unter Anderem einen Adresslayer. Wir suchen aktuell über einen allgemeinen Layer um Adressen mit einer voll qualifizierten Suchabfrage suchen zu können. Das ist unnötig, da wir nur Adressen benötigen.

Lösung Es wird über einen gezielten Layer nach Adressen gesucht.

Tastenkürzel für Geschäftsfall "Dubletten-Bereinigung"

Schlüssel EN-125608
Anwendung Desktop

Beschreibung Der Geschäftsfall "Dubletten-Bereinigung" kann mit Tastenkürzel "Ctrl+D" aufgerufen werden. Das Kürzel "Ctrl+D" wird allerdings schon für "Löschen" verwendet.

Lösung Das Tastenkürzel für den Geschäftsfall "Dubletten-Bereinigung" wird auf "Ctrl+Shift+D" geändert.

Auslistung Adress-Datumsüberschneidungen

Schlüssel EN-126276
Anwendung Desktop

Beschreibung Sind auf einem Kundensystem Adress-Datumsüberschneidungen vorhanden, löst dies bei der Installation des Release 2021 aufgrund Datenbank-Zusammenlegung einen Fehler aus.

Lösung Im PreRelease Task von Release 2021 werden Adressen mit Datumsüberschneidung ausgelistet. Diese müssen dann vor Installation von Release 2021 korrigiert werden.

Systemadministration | SQL Server

PreRelease Task 2021 berechnet vorab den erforderlichen Speicherplatz für die Testmigration

Schlüssel EN-124617

Beschreibung Bei grossen Datenmengen sind zum Teil bis 40 GB nötig um die voraussichtliche Migrationszeit berechnen zu können. Wenn nicht genügend Speicherplatz vorhanden ist, wird der Testtransfer abgebrochen und die produktiven Datenbanken haben keinen freien Speicherplatz mehr.

Lösung Bei der Testmigration im PreRelease Task 2021 wird vorab der voraussichtliche Speicherbedarf für den Test ermittelt. Die Testmigration der zwei Tabellen wurde optimiert. Für den Testtransfer wird 50%-60% weniger Speicherplatz benötigt.

Neuer Benutzer wird nicht in der Datenbank Steuern angelegt

Schlüssel EN-125387

Beschreibung Ein neuer Benutzer wird nicht in der Datenbank Steuern angelegt. Einwohner Mutationen / Ereignisse lösen folgende Fehlermeldung aus: "Der Serverprinzpal kann unter dem aktuellen Sicherheitskontext nicht auf die Steuern-Datenbank zugreifen".

Lösung Wenn die Datenbank Steuern vorhanden ist, wird ein neuer Benutzer auch in der Datenbank Steuern angelegt und berechtigt.

Upgrade 2021: Identity Werte nachträglich korrigieren

Schlüssel EN-125776
Anwendung Desktop

Beschreibung Beim Upgrade auf Release 2021 werden alle Tabellen zusammengeführt und die Identity-Spalten neu angelegt. Sofern Log-Tabellen vorhanden sind, stimmen in gewissen Konstellationen die Identities zwischen Log und Produktivtabellen nicht mehr übereinander. Beim archivieren (verschieben ins Log) entsteht eine Primärschlüsselverletzung.

Lösung Die Identity Werte werden korrigiert.

Systemadministration | SQL Server

Upgrade 2021 Kunde-Migrationsscript Berechtigung aktualisieren

Schlüssel

EN-125780

Beschreibung Beim zusammenlegen der Datenbanken auf den innosolv Release 2021 werden die SQL Datenbank Objekte der Datenbank Kunde (Stored Procedure, View, Function und Trigger) in eine SQL Datei exportiert und auf den Release 2021 migriert. Nach dem Zusammenlegen der Datenbanken und Ausführung des Upgrade wird das Kunde Objekt Script ausgeführt. Wenn es bei diesem zu Fehlern kommt, kann das Kunde Script zu einem späteren Zeitpunkt korrigiert und nochmals ausgeführt werden. Nach der erneuten Ausführung des Script, fehlen bei den individuellen SQL Objekte im Schema Kunde jedoch die Berechtigungen für die Anwender.

Lösung Das Export Script der individuellen Kunden Objekte wird mit den Berechtigungen ergänzt.

Systemadministration | Upgrade (Release, SP, Hotfix)

Freigabe Windows Server 2022

Schlüssel

EN-126599

Beschreibung Windows Server 2022 ist erschienen, jedoch für die innosolv Software noch nicht freigegeben.

Lösung Windows Server 2022 ist für die aktuellen Releases der innosolv Software freigegeben.

Freigabe Windows 11

Schlüssel

EN-126607

Beschreibung Windows 11 ist erschienen, jedoch für die innosolv Software noch nicht freigegeben.

Lösung Windows 11 ist für die aktuellen Releases der innosolv Software freigegeben.

Hinweis: Scheinbar wird "Microsoft Visual C++ Redistributable" nicht mehr automatisch mitinstalliert und musste manuell nachinstalliert werden.

Tarife

Tarifposition mit Messart auf Verrechnungstyp kann bei Tarifen mit Art "Einmalige Gebühren" nicht zugewiesen werden

Schlüssel

EN-124747

Beschreibung Der Kunde möchte einem Tarif mit Art "Einmalige Gebühren" eine Tarifposition zuweisen, auf deren Verrechnungstyp eine Messart eingetragen ist. Das System gibt die Fehlermeldung "Einem Tarif mit Art = "Einmalige Gebühren" dürfen nur Tarifpositionen mit einem Verrechnungstyp ohne Messart zugewiesen werden.". Gemäss AN-80 sollte diese Konstellation jedoch nicht mehr durch den Trigger verhindert werden.

Lösung Der Update-Trigger prüft nicht mehr auf diese Konstellation. Einem Tarif mit Art "Einmalige Gebühren" können somit auch Tarifpositionen mit einem Verrechnungstyp mit einer Messart zugewiesen werden.

Tarifgruppen | Preisrechner

Dokumentation Preisrechner

Schlüssel

EN-115994

Anwendung

Desktop

Beschreibung Für die Teilanwendung Preisrechner gibt es keine Dokumentation im Benutzerhandbuch.

Lösung Für den Preisrechner ist im Benutzerhandbuch eine Dokumentation vorhanden.

Layout-Definitionen in Webservice FindPreisrechnerConfig

Schlüssel

EN-124752

Anwendung

Desktop

Beschreibung Die Layout-Definitionen einer Preisrechner-Konfiguration werden aktuell in der Baumstruktur der Produkte zurückgegeben. Dadurch werden die Daten vervielfacht und das Auslesen ist schwieriger.

Lösung Die Layout-Definitionen werden im Webservice FindPreisrechnerConfig zurückgegeben, zusammen mit den Kopfdaten der Preisrechner-Konfiguration.

Tarifgruppen | Preisrechner

Geschäftsfall Preisrechner ausführen - Eingabe des Stichdatums

Schlüssel EN-124754
Anwendung Desktop

Beschreibung Über die Webservices kann die Preisrechnerberechnung zu einem bestimmten Datum durchgeführt werden. Im Geschäftsfall Preisrechner ausführen, der die gleiche Berechnung wie die Webservices anbieten soll, kann kein Datum angegeben werden. Es wird immer das Zeitraum-Ende-Datum der Preisrechner-Konfiguration verwendet.

Lösung Neben dem Subjekt und Objekt kann das Stichdatum für die Berechnung angegeben werden. Standardmässig wird das Zeitraum-Ende-Datum der Preisrechner-Konfiguration eingetragen.

Deadlock bei paralleler Preisrechnerberechnung

Schlüssel EN-124799
Anwendung Desktop

Beschreibung Wenn mehrere Preisrechnerberechnungen parallel durchgeführt werden, kann dies sporadisch zu Deadlocks führen. Dadurch werden eine oder mehrere Berechnungen mit einem Fehler abgebrochen.

Bei einer Berechnung über die Webservices ist es aktuell nicht möglich, den genauen Fehler anzuschauen.

Lösung Die Deadlocks treten nicht mehr auf.
Bei einer Berechnung über die Webservices ist eine exakte Fehlerbeschreibung in den Logs ersichtlich.

Verbesserung der Vorbelegung der Parameterwerte

Schlüssel EN-124930
Anwendung Desktop

Beschreibung Wenn der Preisrechner verwendet wird, werden die Parameter wenn möglich mit Werten einer Rechnung der Vorperiode vorbelegt. Diese Vorbelegung berücksichtigt jedoch immer nur die Rechnungen exakt 1 Jahr vor der Preisrechner-Periode.

Lösung Die Vorbelegung sucht in den letzten 10 Jahren nach einer passenden Rechnung mit Vorbelegungswerten. Dabei wird mit der Preisrechner-Periode gestartet und Jahr für Jahr weiter in der Vergangenheit gesucht, bis Werte gefunden wurden.

Geschäftsfall Preisrechner ausführen - Fehler mit indiv. Resultat

Schlüssel EN-125091
Anwendung Desktop

Beschreibung Wenn die Preisrechnerberechnung mit einem indiv. Resultat ausgeführt wird, gibt es im Workflow einen Fehler.

Lösung Es tritt kein Fehler mehr auf.

Technologie/Grundlagen | App

Anzeige von Listen in Dashboard-Widgets

Schlüssel EN-120310
Anwendung Mobile

Beschreibung Der Benutzer hat ein Anzahl-Widget für z.B. Aktivitäten eingerichtet. Mit Anwahl des Widgets öffnet sich eine Auswahlliste mit den entsprechenden Aktivitäten.
In dieser Auswahlliste werden fälschlicherweise nicht alle Spalten angezeigt.

Lösung In der Detailliste werden so viele Spalten angezeigt wie auf dem Gerät / im Fenster platz finden.

Verträge

Vergrößerung von Selektionskriterien

Schlüssel EN-124041

Beschreibung Für die folgenden Selektionskriterien ist die Eingabe auf 256 Zeichen beschränkt:
- Selektion Verträge - Kriterium Vertrags-Id
- Selektion Rechnung/Buchung - Kriterium Rechnungs-Id

Lösung Die Eingabe der betroffenen Selektionskriterien ist auf 2000 Zeichen erhöht worden.

Verträge

Geschäftsfälle Vertrag/Vertragspartner - Tarifkonstrukt für bestimmte Geschäftsfälle aktivieren		Schlüssel	EN-124213
		Anwendung	Desktop
Beschreibung	Aktuell wird das Tarifkonstrukt in den Geschäftsfällen Vertrag - Neu mit Tarifkonstrukt, Vertrag - Wechsel, Vertragspartner - Ändern und Vertragspartner - Wechsel (mit aktivem Basis-Parameter 161) verwendet. Dies ist automatisch der Fall, sobald ein Tarifkonstrukt auf dem System konfiguriert wurde. In bestimmten Fällen soll das Tarifkonstrukt aber nur für den Geschäftsfall Vertrag - Neu mit Tarifkonstrukt verwendet werden.		
Lösung	Es gibt einen neuen Workflowparameter "CBC_UseProductCatalog", mit dem die Verwendung des Tarifkonstrukts für die Geschäftsfälle Vertrag - Wechsel, Vertragspartner - Ändern und Vertragspartner - Wechsel gesteuert werden kann. Bei Bedarf kann auch der Geschäftsfall Vertrag - Neu mit Tarifkonstrukt über diesen Parameter deaktiviert werden.		

Geschäftsfälle Vertrag/Vertragspartner - Fakturierungsvarianten für indiv. Prozedur		Schlüssel	EN-124215
		Anwendung	Desktop
Beschreibung	Die indiv. Prozedur Indiv_VG_VorbelegungVertragspartner_PQ hat unter anderem Zugriff auf die Fakturierungsvarianten, die vom System für die Vorbelegung ermittelt wurden. Es stehen aber nur die Fakturierungsvarianten zur Verfügung, die im aktuellen Geschäftsfall für die Vorbelegung in Frage kommen. Die indiv. Prozedur soll alle Fakturierungsvarianten zur Verfügung haben, auch wenn der Geschäftsfall nur einen Teil davon vorbelegen würde.		
Lösung	In der indiv. Prozedur stehen alle Fakturierungsvarianten zur Verfügung, die vom System ermittelt wurden. Die Vorbelegung der Fakturierungsvariante bleibt weiterhin gleich.		

Vertragssuche - Fehler bei Suche mit Doppeladressierung		Schlüssel	EN-125116
Beschreibung	Wenn mit "Doppeladressierung berücksichtigen" gesucht wird, gibt es einen Fehler.		
Lösung	Es tritt kein Fehler mehr auf.		

Jahresverbrauch pro Objekt über mehrere Jahre		Schlüssel	EN-125800
Beschreibung	Es soll der Jahresverbrauch eines Objekts über mehrere Jahre ermittelt werden können.		
Lösung	Der Prozedur Jahresverbrauch_Objekt_PQ kann die Anzahl Jahre über einen neuen Parameter mitgegeben werden. Die Prozedur wird aus Datenquellen verwendet.		

Geschäftsfälle Vertrag/Vertragspartner - Status von erledigten Aktivitäten wird fälschlicherweise zurückgesetzt		Schlüssel	EN-125924
		Anwendung	Desktop
Beschreibung	Wenn eine erledigte Aktivität kopiert wird, wird der Status auf offen zurückgesetzt.		
Lösung	Der Status und das Statusdatum von Aktivitäten werden nicht verändert, ausser die Änderung wird manuell oder von einer indiv. Prozedur vorgenommen.		

Workflow

Workflow wird nach Erstellung einer erledigten Aktivität nicht weitergeführt		Schlüssel	EN-126568
		Anwendung	Desktop
Beschreibung	Innerhalb eines Prozess-Workflows werden Aktivitäten erstellt. Sofern die Aktivitätsvorlage entsprechend parametrisiert ist, kann eine Aktivität bereits als 'Erledigt' erstellt werden. Ist dies der Fall, werden die nachfolgenden Activities im Workflow nicht ausgeführt.		
Lösung	Die nachfolgenden Activities werden auch im beschriebenen Fall weitergeführt.		

Zählerdatenaustausch

Generierung von Abrechnungs-Messwerten aus Zeitreihen auch ohne Obis ermöglichen

Schlüssel	EN-125402
Anwendung	Desktop

Beschreibung Für die Generierung von Abrechnungs-Messwerten aus Zeitreihen mussten die Zählwerke mit Obis ausgestattet sein. Im Bereich Elektrizität sind Obis immer definiert. In individuellen Berechnungen mit Wärme, Grundfläche usw. sind Obis unüblich.

Lösung Die Generierung von Abrechnungs-Messwerten aus Zeitreihen ist neu auch ohne Obis möglich (mit dem System "innosolv Zeitreihen"). Für die Abfrage über MDM-Connector an externe Systeme ist die Obis weiterhin Pflicht.

Zeitreihen

Migration: Zeitreihen für Messpunkte

Schlüssel	EN-124183
Anwendung	Desktop

Beschreibung Die Tabelle migration.meteringcode wird mit dem zusätzlichen Feld ID_ZeitreihevorlageSammlung ausgestattet.

Lösung Es können Datensätze für die Tabelle Techanal.Zeitreihe mit Referenztyp Messpunkt angelegt werden. Dies anhand einer Zeitreihen-Vorlage.

Migration: Zeitreihen für Marktpartner

Schlüssel	EN-124185
-----------	-----------

Beschreibung Es steht eine neue Tabelle migration.MarktpartnerZeitreihen zu Verfügung mit den Feldern ID_Marktpartner, ID_ZeitreihenvorlageSammlung, ID_MarktpartnerZuord und GueltigVon zur Verfügung.

Lösung Es können Datensätze für die Tabelle Techanal.Zeitreihe mit Referenztyp Marktpartner angelegt werden. Dies anhand einer Zeitreihen-Vorlage.

Zeitreihen | Anbindung HES

Geräte-Identifizierung mit Werk-Nr. oder Fabrik-Nr.

Schlüssel	EN-126532
-----------	-----------

Beschreibung Die vom HES-Connector gelieferte Geräte-ID soll der Werknummer oder der Fabriknummer zugewiesen werden können.

Lösung Mit dem neuen Basis-Parameter 252 "HES-Connector Geräte Identifizierung" kann konfiguriert werden, ob für die Geräte-ID bei der HES-Anbindung die Werknummer (Default) oder die Fabriknummer verwendet wird.

Zeitreihen | Zeitreihenansichten

Tages- und Monats-Zeitreihen in kW editierbar

Schlüssel	EN-125718
Anwendung	Desktop

Beschreibung Die Zeitreihenwerte von Zeitreihen mit Zeitschritt Tag oder Monat und Einheit kW können nicht editiert werden.

Lösung Alle Zeitreihen sind in der Teilanwendung "Zeitreihenansichten" editierbar.

Zeitreihen | Zeitreihenaustausch

DocumentID ist zu lang in Export von SDAT-Messdatenaustausch

Schlüssel	EN-126507
Anwendung	Desktop

Beschreibung Bei Systemen mit vielen Zeitreihen kann die DocumentID der exportierten SDAT-Messdaten zu lang werden. Die xml-Datei für den SDAT-Versand kann nicht mehr erfolgreich validiert werden.

Lösung Die DocumentID wird neu auf maximal 35 Zeichen beschränkt und für jeden Export von SDAT-Messdaten komplett neu erzeugt.

Zeitreihen | Zeitreihen-Berechnungsengine**Zeitreihenumrechnung von Monat auf Tag und Stunde mit Methode "Max"**

Schlüssel EN-124642

Anwendung Desktop

Beschreibung Für die Umrechnung der Monatszeitreihen auf Tages- und Stunden-Zeitreihen steht bisher nur die Methode "Average" zur Verfügung. Die Methode "Max" wird benötigt.

Lösung Für die Umrechnung der Monatszeitreihen auf Tages- und Stunden-Zeitreihen steht die Methode "Max" zur Verfügung.

Zeitreihen | Zeitreihenprozesse**Neuer Zeitreihenprozess funktioniert auch mit nachträglich angelegtem Zeitplan**

Schlüssel EN-125498

Anwendung Desktop

Beschreibung Wenn ein Zeitreihenprozess ohne Zeitplan angelegt wird und nachträglich ein Zeitplan zugewiesen wird, dann funktioniert der Zeitplan nicht korrekt.

Lösung Der Zeitreihenprozess funktioniert auch mit nachträglich angelegtem Zeitplan.

Korrektur für den Zeitreihenprozess "Automatische Ersatzwertbildung"

Schlüssel EN-125740

Anwendung Desktop

Beschreibung Seit SP2021.05 funktioniert die automatische Ersatzwertbildung nicht mehr. Der Prozess bleibt im Status "In Bearbeitung" und wird nicht beendet.

Lösung Die "Automatische Ersatzwertbildung" funktioniert fehlerfrei.

Zusätze (Infoparam)**Selektion Zusatz Wert**

Schlüssel EN-126154

Beschreibung Bei einem Kriterium "Zusatz Wert" können die Werte (Bezeichnung) nicht mehr ausgewählt und stattdessen nur noch der "Hardcode" ausgewählt werden. Somit sind auch allfällig vorbelegte Werte (Vorbelegungswert) nicht mehr gültig.

Lösung Es kann wieder Bezeichnung ausgewählt und zugewiesen werden.